

# HAVELLÄNDISCHE RUNDSCHAU

**Wustermark.** Wieder mal Postgebühren-Erhöhung.

Vom 15. d. Mts. Ab sollen folgende neuen Posttarife gelten: das Porto für die Postkarte soll betragen: im Ortsverkehr zehn *M*, im Fernverkehr 25 *M*; für den Brief: im Ortsverkehr bis 20 Gramm 20 *M*, über 20 Gramm bis 100 Gramm 30 *M*, über 100 Gramm bis 250 Gramm 50 *M*, im Fernverkehr bis 20 Gramm 50 *M*, über 20 Gramm bis 100 Gramm 70 *M*, über 100 bis 250 Gramm 90 *M*; die Drucksache soll kosten: bis 25 Gramm 10 *M*, über 25 bis 50 Gramm 20 *M*, über 50 bis 100 Gramm 30 *M*, über 100 bis 250 Gramm 50 *M*, über 250 bis 500 Gramm 70 *M*, über 500 Gramm bis 1 Kilogramm 90 *M*, über 1 Kilogramm bis 2 Kilogramm 180 *M*.

Eine Abweichung von der Verdoppelung des Portos findet sich beim Paketverkehr. Hier ist der seit dem 15. November 1922 bestehende Tarifaufbau, wonach die Gebühr für die über 5 Kilogramm schweren Pakete von Kilogramm zu Kilogramm gestaffelt wird, beibehalten worden. Dagegen zeigt der neue Pakettarif insofern eine wichtige Neuerung, als eine Vorstufe für Pakete bis zum Gewicht von 3 Kilogramm mit einem entsprechenden niedrigen Gebührensatz vorgesehen ist. Diese Aenderung entspricht wiederholt geäußerten Wünschen aus Geschäfts- und Handelskreisen, die eine Verbilligung des Paketverstandes für kleine oder leichte Waren für dringend erforderlich halten.